

INHALT

Wittgensteins „Leiter“ und Morris' „Samurai“	13
Man kann nicht gleichzeitig aufrichtig sein und aufrichtig wirken (André Gide)	15
Zur Methode: Ideengeschichte – Begriffsgeschichte – Diskursanalyse	26
Textkorpus I: Makoto und Aufrichtigkeit in der Gegenwart	27
Textkorpus II: Makoto in der Vergangenheit	36
Zur Semantik von makoto und Aufrichtigkeit	38
Die Öffnung zur Diskursanalyse: Idealistische und pragmatische Aufrichtigkeit	42
Der europäische Diskurs der Aufrichtigkeit	45
Das dialektische Grundmuster europäischer Aufrichtigkeit	45
Die Reinheitsidee in Religion und Rhetorik als Grundlage der Aufrichtigkeit	49
Prolegomena des Aufrichtigkeitsdiskurses: Augustinus	53
Voraussetzungen des Aufrichtigkeitsdiskurses: Märkte, Bürger, Städte	55
Sinceritas vs. prudentia: Zur Neubestimmung des Individuums im 16. Jahrhundert	57
Die Protestantische Ethik im Diskurs der Aufrichtigkeit	61
Der Aufrichtigkeitsdiskurs zwischen Intimität und Öffentlichkeit	66
Der Aufrichtigkeitsdiskurs der Aufklärung: Montesquieu, Godwin, Rousseau	71
Das letzte Gefecht: Aufrichtigkeit in der Romantik – Novalis und Wordsworth	81

Auf der Suche nach Aufrichtigkeit – Die <i>o-yatoi</i> der Meiji-Zeit	89
Die <i>o-yatoi</i> : Wenig, unerfahren, flüchtig und sprachlos – aber einflussreich	91
Die <i>o-yatoi</i> : Lost in Translation	93
Die <i>o-yatoi</i> und die Macht: Diskurse der Rasse, Evolution, Nation und Mission	94
Der <i>o-yatoi</i> als Erzähler und Erzählfigur im Kampf um Deutungshoheit	106
Der Sub-Text der Aufrichtigkeit in Lafcadio Hearn's „Ein Konservativer“	110
Aufrichtigkeit in limine: Mori Ōgais Aufhebung der <i>o-yatoi</i> -Erzählung	116
Hobsbawm auf den Schultern von Chamberlain	125
The Invention of Tradition und The Invention of a New Religion	127
Übersetzungen im politisch-moralischen Diskurs der Meiji-Zeit	136
Dramatis personae und ihre politischen Optionen	136
Zur Dialektik der moralischen Aufrüstung: Aufrichtigkeit, Macht und Freiheit	142
Zum Verhältnis von Übersetzung und Umschrift, Begriff und Diskurs	147
Die Übersetzung der Aufrichtigkeit in Nakamuras „Saikoku risshi hen“	155
Smiles und Nakamura: Strukturelle Kompatibilität und kontextuelle Adäquanz	155
The True Gentleman und der Jūnzī als moralische Modelle	162
Umriss des konfuzianischen chéng/makoto	169
Nakamura übersetzt sincerity in den japanischen Kontext	173

Von der Übersetzung zur Umschrift	180
Von Nakamura zu Nitobe	180
Exkurs: Hosoi Heishūs Moralpredigt – ein Umschriftbeweis ex negativo	182
Bushidō: Eine „invented tradition“ als Subjekt und Objekt von Umschriften	185
Makoto im bürgerlichen Diskurs des 18. Jahrhunderts	197
Zum sozio-ökonomischen Kontext des bürgerlichen Diskurses	197
Raum, Zeit, Natur und Öffentlichkeit im bürgerlichen Diskurs	201
Kaitokudō, Shingaku und Kokugaku als Teile des bürgerlichen Diskurses	204
Makoto in der Kaitokudō: Vertrauen und politische Ökonomie (keisei saimin)	208
Exkurs: Tominaga Nakamotos „Okina no fumi“	213
Makoto in der Shingaku: Introspektion und Gleichheit	219
Makoto in der Kokugaku: Vom Ursprung der Unmittelbarkeit	224
Unmittelbarkeit und Vermittlung: Makoto in der Literatur um 1700	236
Chikamatsu und das Ningyō Jōruri: Unmittelbarkeit und Kunst	240
Makoto in Ihara Saikakus Prosa: Über die Poesie von Listen	251
Makoto bei Bashō und Onitsura: Eine Diskursgeschichte en miniature	263
Ein kurzer Nachruf: Was von makoto übrig blieb	280
Anhang: Ergänzende Erläuterungen	291
Literaturverzeichnis	341
Index japanischer Namen und Begriffe	358